

Entscheidend ist: Wer hat die Vorschrift verletzt?

Wir lassen unserer Phantasie mal freien Lauf und stellen uns folgende Situation vor:

Innerhalb unserer gemeindlichen Ortsgrenze wechselt ein Bürger mit seinem PKW plötzlich die Spur und fährt auf der linken Straßenseite!

Nach einem lauten Knall und quietschenden Bremsen kommt der komplette Verkehr zum Stehen!

Allgemeines Entsetzen! Das macht man doch nicht! Was da alles hätte passieren können. Auf den ersten Blick gibt es Blechschaden und das eine oder andere Schädelhirntrauma!

Wer ist dieser Fahrzeugführer, der sich in seinem Auto verschanzt und vor sich hin grinst? Die Menschen um ihn herum sind wütend. Einer ruft die Polizei!

Wenige Minuten später kommt ein blau-weißes Auto. Hauptkommissar Weißnichts stellt die Personalien des Geisterfahrers fest: „Ach, einen schönen guten Tag Herr Klüger! Sie sitzen doch für die GbP („Ganz besondere Partei“) im Gemeinderat! Na dann ist doch alles in Ordnung!“ ... und an die umstehenden Bürgerinnen und Bürger gerichtet sagt Hauptkommissar Weißnichts: „Alles klar, keine Aufregung bitte. Sie dürfen ab sofort alle auf der linken Seite fahren. Aber bitte nur in Königswartha – im rechtsfreien Raum!“

Ende des Szenarios! Udenkbar?

Nun schalten wir unsere Phantasie wieder aus und kommen zu den Tatsachen:

Am **19.02.2014** hat der Gemeinderat in seiner Sitzung folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 05/II/2014:	
Der Gemeinderat Königswartha beschließt, keine Wahlwerbung im Amtsblatt der Gemeinde Königswartha zuzulassen.	
Abstimmungsergebnis:	
Ja - Stimmen:	10
Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	3

Im Amtsblatt Nr. 3/2015 ist nachstehende Werbung zu finden:


Einladung

Unser Bürgermeisterkandidat
Swen Nowotny
lädt zum
Wahlstammtisch - der CDU ein.
Dieser findet am Dienstag, dem 31.03.2015, um 18 Uhr,
im Treffpunkt Königswartha,
Neudorfer Straße 16b, 02699 Königswartha statt.

**Alle Bürgerinnen und Bürger
sind recht herzlich willkommen.**

Swen Nowotny wird sich und seine Ziele vorstellen
und beantwortet gern Ihre Fragen.

CDU-Ortsgruppe Königswartha

 **CDU** DIE SÄCHSISCHE UNION

Für den Inhalt der Anzeige ist die Partei selbst verantwortlich.

Damit wurde eindeutig gegen den vorgenannten Beschluss verstoßen! Dieser Verstoß wurde in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 18.03.2015 bereits heftig diskutiert.

Nun hat unser Bürgermeister-Kandidat Peter Klemmer nachstehenden Brief von der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Frau Pfeiffer, erhalten:



Wir werden von diesem Angebot keinen Gebrauch machen! Das nächste Amtsblatt erscheint am 10. April, dann wäre da noch Sonnabend, der 11. April und am 12. April begeben sich die Wählerinnen und Wähler zur Wahlurne.

Für eine Einladung zu einem „Wahlstammtisch“ unseres Bürgermeister-Kandidaten, im verbleibenden Zeitraum, wird das kleine Wörtchen „zeitnah“ in der Steigerungsform zu „Unzeitnähe“!

Aber, selbst wenn noch ausreichend Zeit gewesen wäre: Eine Annonce im Amtsblatt stand und steht für uns nicht zur Debatte. Wir halten uns an die Beschlüsse!

Die Verletzung dieses Beschlusses ist nicht heilbar, nur weil alle anderen Kandidaten durch die Verwaltung nun zum Verstoß aufgefordert werden!

Wählervereinigung „Parteifreie Wähler“